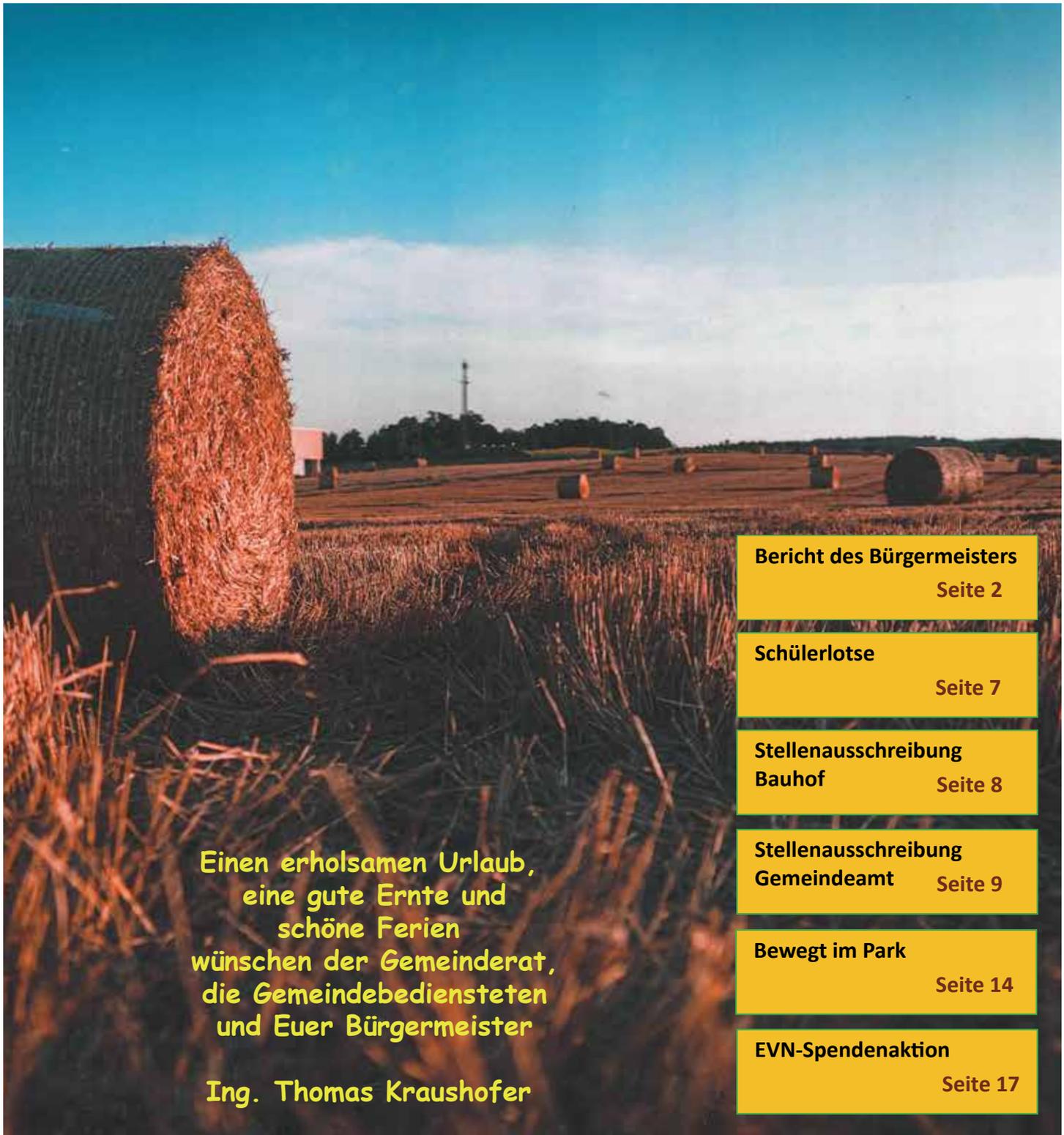




Nr. 3 - Juni 2021

# Karlstettner Gemeindeblatt

## Amtliche Mitteilung



Einen erholsamen Urlaub,  
eine gute Ernte und  
schöne Ferien  
wünschen der Gemeinderat,  
die Gemeindebediensteten  
und Euer Bürgermeister

Ing. Thomas Kraushofer

**Bericht des Bürgermeisters**  
Seite 2

**Schülerlotse**  
Seite 7

**Stellenausschreibung  
Bauhof** Seite 8

**Stellenausschreibung  
Gemeindeamt** Seite 9

**Bewegt im Park**  
Seite 14

**EVN-Spendenaktion**  
Seite 17

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Nach vielen Monaten der Einschränkungen und drastischen Reduzierung der sozialen Kontakte steht nun der Sommer 2021 vor der Tür. Aufgrund der sehr positiven Entwicklung der Evidenzzahlen konnten auch weitere Öffnungsschritte und Lockerungen vorgenommen werden, die uns mit viel Zuversicht und Optimismus in die Zukunft blicken lassen.



Ein erster Höhepunkt in diesem Jahr soll das Karlstettner Feuerwehrfest mit der Fahrzeugsegnung am 31.07 und 01.08. sein. Bitte unterstützen Sie unsere Feuerwehren, aber auch unsere Vereine beim langsamen „Hochfahren“, damit unsere gelebte Geselligkeit am Land unter Einhaltung der aktuellen COVID 19-Veranstaltungsbestimmungen wieder Einzug halten kann.

## Änderungen im örtlichen Raumordnungsprogramm

Aufgrund zahlreicher Anregungen unserer Bevölkerung wird diesmal das Hauptaugenmerk auf die örtliche Beschränkung des großvolumigen Wohnbaus gelegt. **Damit soll in Zukunft der Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit mehr als zwei Wohneinheiten in der Widmungsart „Bauland-Wohngebiet“ (sprich Siedlungsgebiet) grundsätzlich nicht mehr möglich sein.** Für Wohnhäuser, bei welchen bereits jetzt zwei Wohneinheiten genehmigt sind, darf innerhalb der bestehenden Gebäudehülle eine zusätzliche 3. Wohneinheit geschaffen werden. Für die Widmungsart „Bauland-Kerngebiet“ (= Ortskern), wo eine dichtere Verbauung erwünscht ist, wird diese Beschränkung nicht gelten.

Weitere geplante Änderungen sind im Bereich der „Krendl-Wiese“ beabsichtigt. Dabei ist nach fachlicher Sicht unseres Raumplaners Dr. Schedlmayer vorgesehen, ein Flächenausmaß von rund 0,75 ha von der dzt. Widmung „Bauland-Wohngebiet“ in „Grünland“ rückzuwidmen. Durch diese Rückwidmung besteht für die Gemeinde die Möglichkeit, an anderen geeigneten Plätzen einige verfügbare Bauplätze für unsere junge Bevölkerung zu schaffen, um deren Traum eines Eigenheimes verwirklichen zu können.

Diese Vorgehensweise findet sich auch mit den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetzes wieder, so darf künftig nur mehr in beschränktem Ausmaß neues Wohnbauland geschaffen werden. Die Bestimmungen gelten auch für das dzt. gewidmete „Bauland-Betriebsgebiet“. Um neue Betriebsgebietsflächen für interessierte Betriebe zur Verfügung stellen zu können, müssen dzt. nicht verfügbare Betriebsflächen rückgewidmet werden.

Die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die beabsichtigten Änderungen des Flächenwidmungsplans wird zeitnah an der Amtstafel sowie auf der Homepage bekannt gegeben.

## Fertigstellungen und weitere Arbeiten

Abgeschlossen ist nun die Parkplatzgestaltung beim ehemaligen Gemeindeamt. Mit dem Draingardensystem konnten wir hier ein leistungsfähiges und nachhaltiges System der Regenwasserbewirtschaftung installieren und auch ausreichend Parkplätze für unsere Nahversorger bereitstellen. Fertiggestellt wurden in der Zwischenzeit auch die Asphaltierungsarbeiten und Nebenflächengestaltungen in der Sigmundgasse. Für die Nebenflächen wurden wieder Rasensteine verlegt, um einer zusätzlichen Bodenversiegelung entgegenzuwirken.

Mit Beginn der Ferienzeit werden auf der L162 im Bereich Hauptplatz/Göttweiger Straße sämtliche Wasserleitungen und der Regenwasserkanal saniert bzw. erneuert. Aufgrund der aufwendigen Arbeiten wird die komplette Straßensanierung inkl. Asphaltierungsarbeiten seitens der NÖ Straßenmeisterei erst im Jahr 2022 durchgeführt werden. Nachdem hier nicht nur wie ursprünglich geplant die Verschleißschicht, sondern der gesamte Unterbau erneuert werden muss, müssen wir hier die Chance für die in die Jahre gekommenen Leitungen und Rohre zum Austausch nutzen. Ich bitte Sie schon jetzt um Verständnis für etwaige Verkehrsbehinderungen zu dieser Zeit.

Neu angelegt werden auch die Nebenflächen in der Schaubinger Straße/St. Pöltner Straße. Der mittlerweile sehr gefährliche Übergang für Fußgänger wurde entschärft und wird nun mit Bodendecker neu bepflanzt. Zur Sicherheit der Fußgänger wurde auch die „Gehsteigverlängerung“ in der St. Pöltner Straße markiert, um kritischen Verkehrssituationen vorbeugen zu können. Sehr erfreulich ist auch die Genehmigung einer Geschwindigkeitsbeschränkung (Tempo 70) vor der Ortseinfahrt Göttweiger Straße, die in den nächsten Tagen aufgestellt werden wird.

## Landjugend Karlstetten/Neidling

Ich darf unserer Landjugend zur Goldprämierung beim Projektmarathon 2020 sehr herzlich gratulieren. Das „Lakota-Indianerdorf der Freunde“ beim Kindergarten und auch die Umsetzung des Autobuswartehäuschens hat die Jury überzeugt. Ein sichtbares Zeichen auch für uns als Gemeinde, man kann hier zu Recht stolz auf unsere Jugend sein. Einen detaillierten Bericht dazu finden Sie auf Seite 13.

Von 16.08.-20.08. findet wieder die Erlebnis-Sport- und Kreativitätswoche für unsere Kinder im Alter von 6-12 Jahren statt. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr waren auch heuer die 50(!) freien Plätze binnen weniger Stunden ausgebucht. Wir freuen uns schon auf eine schöne Ferienwoche mit unseren Kindern.

## Flächentestung DOZ Weyersdorf

Bewährt hat sich in der Zwischenzeit auch unser wöchentliches COVID 19-Testangebot (jeden Donnerstag 15-18 Uhr) im DOZ in Weyersdorf. Ich darf mich in diesem Zusammenhang bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung bedanken, ohne Euch wäre ein derartiger Testbetrieb nicht möglich. Nutzen Sie auch weiterhin unser Angebot der COVID 19-Testung zum Wohle Ihrer Gesundheit.

Abschließend möchte ich auch Ihnen, geschätzte GemeindebürgerInnen, im Namen des Gemeinderates für die Unterstützung in den letzten Monaten danken. Den Landwirten darf ich eine gute Ernte und stabiles Erntewetter wünschen. Ihnen allen einen erholsamen Sommer in Karlstetten, unseren Kindern eine schöne entspannte Ferienzeit und vor allem weiterhin Gesundheit!

Ihr Bürgermeister  
Thomas Kraushofer

### Geburt - Briana Amedeea Ifrim



Eltern Tabita u. Alin-Ionut Ifrim

### Geburt - Simon Jürgen Mosch



Eltern Carina u. Jürgen Mosch



Vize-Bgm. Verena Schmidt  
gratulierte den Eltern  
zu ihrem Nachwuchs und heißt die  
neuen Gemeindebürger mit je einem  
Gemeinderucksack willkommen.



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit Riesenschritten steuern wir Richtung Sommerferien!  
Hinter uns liegt wieder eine außergewöhnliche Schulzeit!

Die Umstände durch Corona waren eine besondere Herausforderung, daher möchte ich mich an dieser Stelle bei ALLEN für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.

Wir haben derzeit 87 Schülerinnen und Schüler, davon verabschieden sich 29 Kinder der vierten Schulstufen. Alles erdenklich Gute für die Zukunft!

Im Herbst starten wir mit vier Klassen, dazu dürfen wir neun Mädchen und neun Buben in der ersten Schulstufe begrüßen.

Die Nachmittagsbetreuung wird schon das 10. Mal angeboten.

Im Namen der Volksschule möchte ich mich bei allen Personen und Institutionen bedanken, die uns in diesem Schuljahr auf verschiedenste Art und Weise unterstützt und für unsere Sicherheit gesorgt haben!



Die 1. Klasse bastelte für den Muttertag Lesezeichen



Ingrid Brinnich musizierte für die 1. Klasse mit ihrer Ziehharmonika



Die Kinder der 3. Klasse Volksschule legten gemeinsam mit unserer Schulwartin Frau Brinnich eine Blumenwiese für Schmetterlinge und Bienen im Schulgarten an. Eifrig wurde umgegraben, gereicht und gesät. Alle hatten viel Spaß dabei!



Die 4. Klassen besuchten bei einem Lehrausgang im Rahmen des Religionsunterrichts das sogenannte „Franzosenkreuz“. Es liegt etwas außerhalb von Karlstetten und bietet einen wunderschönen Blick auf unsere Marktgemeinde, auf St. Pölten und auf das Alpenvorland.



Die 2a auf der Spur der Natur. Das Thema Frühling weckte bei allen Kindern die künstlerische Ader. Die duftig zarten Tulpenzeichnungen sind vom Original kaum zu unterscheiden.



Am 10. Mai war es endlich soweit. Zwei Studentinnen besuchten die 4a als Vertreterinnen der Sportunion alle Volksschulkinder. Bei traumhaftem Wetter gab es spannende und lustige Spiele am Sportplatz! Ein großes Dankeschön! Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch der Sportunion!

Versuche mit dem Experimentierkoffer! In der Nachmittagsbetreuung wird fleißig experimentiert und geforscht. Viele Experimente stehen für uns auf dem Programm, wo die Kinder ihr bereits erworbenes Wissen einsetzen können.



Skyline a la Rizzi .....  
...die 4b präsentiert ihre Werke



Wir wünschen ALLEN einen erholsamen Sommer!  
Auf einen hoffentlich normalen Schulstart am 6. September freut sich  
das Team der Volksschule Karlstetten mit VD Heidi Marchart!



## Aus der Mittelschule Karlstetten erzählt...

Geschätzte LeserInnen des Gemeindeblattes!

Herzlich willkommen bei der Mittelschul-Kolumne kurz vor Schulschluss:

Am 17. Mai 2021 wurden die Schulen wieder für den Präsenzunterricht geöffnet. Trotzdem gilt es – nach wie vor – unsere Hygienemaßnahmen sorgfältig und mit großer Verantwortung umzusetzen. Anfang Mai wurden rund 110 Gurgeltests an unserer Schule durchgeführt, die allesamt negativ ausgefallen sind. Wir testen weiterhin 3 mal wöchentlich mit unseren Antigen-Selbsttests. Bei allen Tests bisher ist an unserer Schule noch kein einziger positiver Fall aufgetaucht.

Derzeit sind wir intensiv mit der Planung für das kommende Schuljahr beschäftigt. Es sind 47 SchülerInnen (19 Mädchen und 28 Burschen) für die ersten Klassen angemeldet. Eine wirklich beeindruckende Anmeldequote, die uns natürlich sehr freut. Über die Aufteilung in die beiden Klassen werden Sie am Schulanfang informiert. Ich freue mich, die beiden Klassenvorstände bekanntzugeben: Anita Eichinger und Christine Zelenka

Die ersten Klassen werden - so wie in den letzten Jahren – ohne Leistungsdifferenzierung und in Team-Teaching (D, E, M) im Klassenverband unterrichtet. Für die 2. bis 4. Klassen wird das Bildungsreformpaket umgesetzt. 2 Wochen nach Schulbeginn werden die SchülerInnen, basierend auf den Beurteilungen im Jahreszeugnis und der Einschätzung der unterrichtenden PädagogInnen, in Deutsch, Mathematik und Englisch in 2 Leistungsniveaus eingeteilt: „AHS-Standard“ (Lehrplan der AHS) und „Standard“.

Wie bereits in den letzten Berichten angekündigt sind wir ab dem kommenden Schuljahr digitale Schule. Die ersten und zweiten Klassen werden mit Windows-Tablets ausgestattet und viele unserer Schulbücher bereits als e-books bestellt um auch das Gewicht in den Schultaschen zu reduzieren. Wir freuen uns gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern die ersten Schritte zu gehen um neben arrivierten Unterrichtsmethoden auch vermehrt digitales Lernen möglich zu machen.

Ausgesprochen engagiert beteiligten sich viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule an der Aktion „Althandys retten Jungaffen“ – eine Sammelaktion unter der Schirmherrschaft der weltbekannten Schimpansen-Forscherin Jane Goodall, die von Koll. Ilse Schindler initiiert und begleitet wurde.

Die lange Zeit des Distance-Learnings haben das schulische Leben sehr geprägt. Dennoch hat es in vielen Bereichen die Kreativität belebt, so auch Kunstwerke, die im Rahmen des ÖBB-Wettbewerbes entstanden sind. Zu sehen sind einige Bilder auf unserer Website.

Aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter [nmskarlstetten.ac.at](http://nmskarlstetten.ac.at).

Abschließend wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und alles Gute.



Mit den besten Grüßen,

Andreas Tischer, MAS, MSc  
Schulleiter

## Verabschiedung von Schülerlotsen Ernst Kruse

Herr Ernst Kruse ist seit dem Jahre 2014 bei jedem Wetter ehrenamtlich als Schülerlotse der Volksschule Karlstetten tätig. Er hat seine Aufgabe stets mit Freude und Gewissenhaftigkeit erledigt. Jetzt nach sieben Jahren seiner Verantwortung als Schülerlotse begibt er sich in den Ruhestand. Als Dankeschön überreicht Bgm. Thomas Kraushofer Herrn Ernst Kruse einen Gemeinderucksack mit einer Wanderjause.

Wir dürfen Herrn Kruse für seine jahrelange zuverlässige Arbeit herzlich danken und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.



Foto: W.Nemec

## Schülerlotsen für Volksschule gesucht

Um unseren Schülerinnen und Schülern der Volksschule Karlstetten weiterhin einen sicheren Schulweg zu gewährleisten, suchen wir wieder freiwillige Schülerlotsen für die Schutzwege. Die Dienstzeit umfasst Morgen- und Mittagstermine in Absprache mit den derzeit ehrenamtlichen Schülerlotsen.

Wenn Sie Interesse haben und gerne einen Teil Ihrer Freizeit zum Wohl der Allgemeinheit zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Karlstetten, 02741/8276.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Bereitschaft.



## GRATIS BAGGERARBEITEN

**Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit Gratis Baggerarbeiten.**

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Erdarbeiten für Bodenplatte oder Keller inkl. Rollschotter)

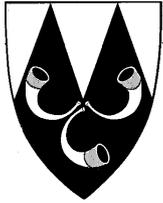
**JETZT ONLINE TERMIN AUSMACHEN:  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)**

🏠 3500 Krens

☎ 02732 / 94 103

✉ [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at)

bezahltes Inserat!



## Marktgemeinde Karlstetten

3121 Karlstetten, Schloßplatz 1  
Bezirk St. Pölten-Land

Telefon: 02741/8276, Telefax 8276-19

E-Mail-Adresse:

[gemeinde@karlstetten.gv.at](mailto:gemeinde@karlstetten.gv.at)



## Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Karlstetten gelangt

### **die Stelle eines(r) Bauhofmitarbeiters(in)**

zur Ausschreibung.

#### Art des Dienstverhältnisses:

Vertragsbedienstete nach dem	NÖ GVBG 1976, LGBl. 2420
Beschäftigungsausmaß:	Vollbeschäftigung - 40 Wochenstunden
Entlohnungsgruppe:	IV gemäß NÖ GVBG 1976, LGBl. 2420
Zeitraum des Dienstverhältnisses:	nach einer Probezeit von 6 Monaten unbefristet
Dienstantritt:	01.01.2022

#### Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige(r) eines EU-Mitgliedsstaates
2. Abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
3. Körperliche, geistige und charakterliche Eignung
4. Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate) kann nachgereicht werden
5. Abgeschlossene Schul- und handwerkliche Berufsausbildung
6. Hohes Maß an Selbstständigkeit, Teamfähigkeit und organisatorischen Fähigkeiten
7. Hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit und Serviceorientierung
8. Führerschein B und F, idealerweise auch Führerschein C, E zu B
9. Deutsche Sprache in Wort und Schrift
10. Bereitschaft zur Leistung von Überstunden
11. Engagement bei örtl. Vereinen und Institutionen und/oder den örtlichen Feuerwehren und/oder mit dem örtl. Roten Kreuz istünschenswert

### **Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 15. Juli 2021 beim Gemeindeamt Karlstetten einzubringen.**

Ein Lebenslauf sowie Zeugnisse (allfällige Dienstzeugnisse) sind in Kopie anzuschließen.

Marktgemeinde Karlstetten  
3121 Karlstetten, Schloßplatz 1  
E-Mail: [gemeinde@karlstetten.gv.at](mailto:gemeinde@karlstetten.gv.at)  
Homepage: [www.karlstetten.gv.at](http://www.karlstetten.gv.at)



## Marktgemeinde Karlstetten

3121 Karlstetten, Schloßplatz 1  
Bezirk St. Pölten-Land

Telefon: 02741/8276, Telefax 8276-19  
E-Mail-Adresse:  
[gemeinde@karlstetten.gv.at](mailto:gemeinde@karlstetten.gv.at)



## Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Karlstetten gelangt

**die Stelle eines(r) Gemeindebediensteten in der allgemeinen  
Verwaltung** in der Verwendung „Verwaltungs- und Rechnungsfachdienst“

zur Ausschreibung.

### Art des Dienstverhältnisses:

Vertragsbedienstete nach dem	NÖ GVBG 1976, LGBl. 2420
Beschäftigungsausmaß:	Vollbeschäftigung - 40 Wochenstunden
Entlohnungsgruppe:	IV gemäß NÖ GVBG 1976, LGBl. 2420
Zeitraum des Dienstverhältnisses:	nach einer Probezeit von 6 Monaten unbefristet
Dienstantritt:	01.01.2022

### Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige(r) eines EU-Mitgliedsstaates.
2. Abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern.
3. Körperliche, geistige und charakterliche Eignung; sowohl für die erforderliche Dienstverrichtung als auch für den Parteienverkehr mit Gemeindebürgern.
4. Strafregisterbescheinigung (nicht älter als 3 Monate) kann nachgereicht werden.
5. Sehr gute EDV-Kenntnisse (Office) werden vorausgesetzt.
6. Berufserfahrung im Verwaltungsdienst (Gemeinde, Gemeindeverbände, Land, Bund) erwünscht, aber nicht Voraussetzung. Ablegung der Gemeindedienstprüfung innerhalb von 3 Jahren nach Dienstantritt.
7. Bewerber/Bewerberin mit erfolgreich abgelegter Gemeindedienstprüfung werden bevorzugt, die Bereitschaft Ausbildungen zu absolvieren, muss gegeben sein.

**Bewerbungen sind schriftlich oder per E-Mail bis spätestens 15. August 2021  
beim Gemeindeamt Karlstetten einzubringen.**

Ein Lebenslauf sowie Zeugnisse (allfällige Dienstzeugnisse) sind in Kopie anzuschließen.

Marktgemeinde Karlstetten  
3121 Karlstetten, Schloßplatz 1  
E-Mail: [gemeinde@karlstetten.gv.at](mailto:gemeinde@karlstetten.gv.at)  
Homepage: [www.karlstetten.gv.at](http://www.karlstetten.gv.at)



## Freiwillige Feuerwehr Karlstetten

Wachaustraße 5, 3121 Karlstetten  
Abschnittsfeuerwehrkommando St. Pölten - West, Unterabschnitt 3

### Basisausbildung des Abschnittes in Karlstetten

Am 27. und 28. März fand der Abschluss des Moduls Basiswissen Truppmann im Feuerwehrhaus der FF Karlstetten statt.

Dieses sollte eigentlich vergangenen Herbst stattfinden. Auf Grund der anhaltenden Pandemie war dies allerdings zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Freitagnachmittag fand bereits ein theoretischer Vortrag statt. Den pandemiebedingten Umständen geschuldet fand diese Schulung zum ersten Mal in der Geschichte des Abschnittes online statt.

Der Samstag startete für die Kursteilnehmer und Ausbilder bereits um 06:30 Uhr. Im Anschluss an einen Schnelltest wurde dann die Gruppe im technischen- und Löscheinsatz im Gemeindegebiet von Karlstetten trainiert. Die praktische Anwendung des am Vortag Erlernten stand hierbei im Vordergrund.

Der Sonntag startete wieder für alle Teilnehmer, Prüfer und Ausbilder früh mit einem Schnelltest. Im Stationsbetrieb wurden dann das richtige Aufstellen von Leitern, Knotenkunde und das Rück sichern mittels Feuerwehrgurt und Seil geübt.

Zu Mittag begann dann die lange erwartete Abschlussprüfung. Bürgermeister Thomas Kraushofer ließ es sich nicht nehmen, sich persönlich vom Können der jungen Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen zu überzeugen. Zuerst absolvierten die Teilnehmer einen schriftlichen Test, den alle bestanden. Danach mussten die angehenden Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen ihr erlerntes Können auch praktisch unter Beweis stellen. Auch diese Herausforderung meisterten alle sehr gut vorbereiteten Kameraden. Am Ende des Tages konnten alle 22 Teilnehmer das Modul Truppmann erfolgreich abschließen.



Quelle: ASB ÖA Gregor Bandion

## Vandalismus-Vorfall bei der Feuerwehr

Das zum Verkauf stehende Kommandofahrzeug war im April gut sichtbar am Parkplatz vor dem Feuerwehrhaus geparkt, um mehr Interesse für den Verkauf zu wecken.

Als das Fahrzeug kurz vor Angebotsende wieder zurückgestellt werden sollte, musste die Feuerwehrführung feststellen, dass alle Fahrzeug-Schlösser mit einer unbekannt Substanz verklebt waren, siehe Foto rechts.

Die Sachbeschädigung wurde noch am selben Tag bei der Polizei angezeigt. Aufgrund der Tatsache, dass es sich dabei um ein aktives Einsatzfahrzeug handelte, wurde der Vorfall als schwere Sachbeschädigung eingestuft.

Der Schaden konnte anschließend von mehreren Feuerwehrmitgliedern durch mehrstündigen Aufwand behoben werden.

Wir möchten daran erinnern, dass wir als Freiwillige Feuerwehr unentgeltlich für die Bevölkerung zur Verfügung stehen und wir mit solchen Aktionen bei etwaigen Einsätzen behindert werden!



## Voravis Feuerwehrfest 2021



Die Freiwillige Feuerwehr Karlstetten lädt Sie, sofern es die Situation erlaubt und sofern die geltenden Maßnahmen der Bundesregierung es zulassen, zum diesjährigen Feuerwehrfest am 31.07. und 01.08.2021 recht herzlich ein.

Die Veranstaltung wird in einem kleineren Rahmen als üblich stattfinden. Weitere Details können erst zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt und verkündet werden.

### Geplantes Rahmenprogramm:

#### Samstag, 31.07.2021

- Feuerlöscherüberprüfung am Nachmittag
- Florianifeier des Unterabschnittes mit Ehrungen am Abend

#### Sonntag, 01.08.2021

- Festakt 140 Jahre FF Karlstetten und Fahrzeugsegnung neues Kommandofahrzeug am Vormittag

## Wir sagen DANKE !

Wir möchten uns hiermit nochmals bei der Bevölkerung recht herzlich für die zahlreich eingelangten Spenden im Zuge der Neujahrwunschkaktion bedanken und hoffen dass wir Ende dieses Jahr wieder in gewohnter Weise persönlich die Haussammlung durchführen dürfen.

## Karlstettner Rucksack

Rechtzeitig zur Wandersaison sind unsere neu entworfenen und modernen Karlstetten-Rucksäcke bei uns eingetroffen.

Ab sofort am Gemeindeamt um einen Selbstkostenpreis von € 29,-- zu erwerben.

Ideal auch als persönliches Geschenk!





## PFADFINDERJAHR 20/21 – KEIN JAHR WIE JEDES ANDERE

Aufgrund von Corona mussten wir vor allem bei den WiWö (6-10 Jahre) und bei den GuSp (10-14 Jahre) die meisten der Heimstunden in diesem Jahr ausfallen lassen. Die RaRo (16-18 Jahre) nutzten die Gunst der Stunde und haben sich in **Online-Heimstunden** ausprobiert – so wurde online gemeinsam gekocht, gespielt, getratscht und auch ein **Exit-the-room-Game** stand am Programm.



Sobald es das frühlingshafte Wetter und die Bestimmungen zugelassen haben, traf man

sich zur „**wandernden Heimstunde**“. Und auch die CaEx (14-16 Jahre) haben sich in der Kleingruppe zum Wandern getroffen, sowohl tagsüber als auch zu einer spannenden **Schnee-Nachtwanderung** bis zur Ruine Hohenegg.

Seit 22. Mai 2021 lassen die gute Entwicklung der Zahlen und die Öffnungs-

verordnung wieder zu, dass wir Heimstunden unter bestimmten Auflagen für alle Altersstufen „vor Ort“ ermöglichen können. Sowohl die Kinder und Jugendlichen als auch die Leiter\*innen freuen sich schon auf ein Wiedersehen 😊

## PROJEKTTAGE

Zwecks Planungssicherheit haben wir uns für den Sommer in diesem Jahr wieder dazu entschlossen, das Sommerlager abzusagen und bieten stattdessen für unsere Kinder und Jugendlichen Projektstage an. Es wird gewandert, gespielt, gebastelt – ein gemeinsames Erlebnis mit viel **Abenteuer im Freien!**

## WIESENFEST

Wie schon beim Sommerlager haben wir uns auch beim Wiesenfest dazu entschieden, dieses auch heuer noch einmal abzusagen und freuen uns schon, euch 2022 wieder zahlreich begrüßen dürfen.

Aktuelle Informationen immer auch auf [www.pfadfinder-karlstetten.at](http://www.pfadfinder-karlstetten.at)

## Projektmarathon Gold für unser Projekt

Seit 3 Jahren sind wir, die Landjugend Karlstetten/Neidling, mit großer Motivation beim Projektmarathon dabei, wo ein gemeinnütziges Projekt in 42,195 h umgesetzt wird. Mit unserem „Karlsplatzl – a Platzl für olle mitan-aund“ im Pfarrheim in Karlstetten konnten wir im Jahr 2018 bereits eine Bronze-Auszeichnung erreichen und das Projekt von 2019 „Kinderparadies – Spielen. Lachen. Erleben.“ am Spielplatz in Neidling wurde mit Silber ausgezeichnet. Mit dem Projekt „Lakota – Indianerdorf der Freunde“ im Kindergarten in Karlstetten haben wir die Jury 2020 wieder einmal überzeugt und erhielten eine Gold-Prämierung. Darauf sind wir wahnsinnig stolz und bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden, ohne die diese großartige Leistung nicht möglich gewesen wäre. Das Projektmarathon-Wochenende schweißt uns als Team jedes Jahr noch weiter zusammen und mit den fertigen Projekten bereiten wir unseren beiden Gemeinden eine riesige Freude.



Vorne: Lisa Stuphan und  
Martin Waldbauer (Bezirksleitung)  
Mitte: Anton Lobinger  
(Obmann LJ Karlstetten/Neidling),  
Bürgermeister Thomas Kraushofer,  
Corinna Schmatz  
Hinten: Jaqueline Kendler und  
Johannes Baumgartner  
(Landesbeiräte der LJ Mostviertel)



## Kontrolle der Grabsteine erbeten!

**Mängel an Grabstellen, insbesondere lockere Grabsteine, stellen eine erhebliche Gefahrenquelle dar. Jeder Grabstellen-Nutzungsberechtigte ist verpflichtet, auf die bauliche Beschaffenheit der Grabstelle zu achten, damit beim Friedhofsbesuch keinerlei Risiko besteht.**

**Bitte kontrollieren Sie in Ihrem eigenen Interesse den Grabstein und lassen Sie gegebenenfalls erforderliche Reparaturarbeiten vornehmen.**



Das kostenlose  
Bewegungs-  
programm  
ohne Anmeldung  
von Juni bis  
September 2021

Die Teilnahme an den Bewegungseinheiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr.  
Durchführung des Angebots abhängig von den aktuell gültigen Corona-Bestimmungen.

## Karlstetten Sportplatz

SPORT  
**UNION**  
KARLSTETTEN



**Get Fit 2021**

**Donnerstags, 18:30–19:30**

17.06. bis 02.09.2021

Schlossplatz 3, 3121 Karlstetten  
(Treffpunkt auf Sportplatz)

Verein: SPORTUNION Karlstetten

Kursleitung: Markus Schindele

**Bitte "3g Nachweis" mitbringen!!!  
... Eigene Matte erforderlich!!!**

Finanziert von:

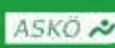


Bundesministerium  
Energie, Kultur,  
Erwartung über Freizeit und Sport

In Kooperation mit:



SVS  
Sportverein  
Sportverein



## Gemeinsam schaffen wir Naturvielfalt

Biodiversität ist in den letzten Jahren ein vielbeachtetes Thema in der Gesellschaft geworden. Man versteht darunter die Vielfalt von Pflanzenarten und -sorten, Tierarten und -rassen als auch die Vielfältigkeit von Lebensräumen. Diese breite Vielfältigkeit zu schützen, erhalten und auszubauen ist in unser aller Interesse. Die Land- und Forstwirtschaft hat viele Funktionen zu erfüllen – die Produktion von Lebensmittel, Futtermittel und Rohstoffen wie etwa Holz – aber auch die Gestaltung von Lebensräumen.

Neben dieser Verantwortung für die Versorgung einer steigenden Gesellschaft werden seit vielen Jahren hohe Anstrengung in den Erhalt und der Verbesserung der Biodiversität gelegt.



## Was im Großen funktioniert, funktioniert auch im Kleinen

Zum Schutz und Erhalt der Biodiversität kann jeder einzelne von uns seinen Beitrag dazu leisten. Gerade auf öffentlichen Grünflächen und im Hausgarten gibt es viele Möglichkeiten die Vielfalt an Arten und Lebensräumen zu unterstützen. Hier findest du einige Tipps für mehr Artenvielfalt im Hausgarten:

- \* Jetzt eine Blumensamenmischung auf einem sonnigen Teil des Gartens aussäen und aufblühen lassen. Die Blumenwiese sollte höchstens einmal im Jahr gemäht werden.
- \* Insekten lieben einen „ungepflegten“ Garten. Gib ihnen einen kleinen Raum im Garten, wo sich die Natur entfalten darf.
- \* Bau dir ein Insektenhotel für einen Garten. Viele Insekten wie etwa Wildbienen werden darin Nisten, Überwintern oder Brüten.
- \* Im Herbst, lass einen Laubhaufen im Garten liegen. Dieser ist ein tolles Winterquartier für viele tierische Bewohner.
- \* Lass Brennnesseln stehen. Viele Schmetterlingsarten benötigen sie um zu überleben.

Die Initiativen Natur im Garten [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at) und Wir für Bienen [www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at) haben viele Angebote, Informationen und Wissenswertes rund um das Thema Biodiversität im eigenen Hausgarten. Auch auf den Seite der Landwirtschaftskammer Niederösterreich [www.noelko.at](http://www.noelko.at) und [www.verlassdidrauf.at](http://www.verlassdidrauf.at) gibt's Informationen rund um die Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft.

Im Rahmen der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ [www.bluehendesnoe.at](http://www.bluehendesnoe.at) wird heuer für Gemeinden erstmalig ein Sonderpreis ausgeschrieben, mit dem das interessanteste Biodiversitätsprojekt gekürt werden soll.

**Biodiversität ist ein Thema das uns alle betrifft und das wir alle mitgestalten können.**

## Karlstetten gibt Bienen Heimat

### Wir für Bienen in Karlstetten

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Karlstetten kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam, Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister  
**Thomas Kraushofer**



**Bürgermeister Thomas Kraushofer setzt sich gemeinsam mit LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!**

### So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöße & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen, Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

### Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

### Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen.

Weitere Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter [www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at)



Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

### Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

### Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel, Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.



## Die große EVN-Spendenaktion



### EVN-Bonuspunkte Spendenaktion: Mehr Bäume für meine Gemeinde!

Gemeinsam mit der Gemeinde Karlstetten startet die EVN die Aktion „Mehr Bäume für meine Gemeinde“.

Dabei kann ab Juni jeder EVN-Kunde ganz einfach in Form von Bonuspunkten einen positiven Beitrag leisten. Mit den gespendeten Erträgen werden heimische Baumarten erworben und auf dem Gemeindegebiet gepflanzt.

„Wir möchten mit dieser Aktion Erholungsräume auf regionaler Ebene schaffen und unterstützen. Gleichzeitig geht es uns natürlich auch um die Bewusstseinsbildung“, skizziert Bgm. Ing. Thomas Kraushofer die Idee.

Die Gemeinde Karlstetten ist gemeinsam mit vielen anderen Gemeinden Teil eines EVN-Spenden-Projektes. „Wir sind gespannt, wie diese Aktion angenommen wird“, so EVN-Gemeindebetreuer Walter Bolena. „Je nachdem möchten wir diese Aktion gerne auf weitere niederösterreichische Gemeinden ausweiten“.

**Gespendet werden kann bis 30. September 2021.**

### **Bonuspunkte sammeln & spenden – So funktioniert's:**

Alle EVN-Kunden, die Strom oder Gas beziehen, sammeln schon allein damit ganz automatisch Bonuspunkte. Zusätzlich können mit wenig Aufwand noch mehr Bonuspunkte gesammelt werden – etwa mit der Anmeldung zum Newsletter, der Nutzung der Online Services PLUS oder durch die Weiterempfehlung der EVN. Die gesammelten Bonuspunkte können für viele unterschiedliche Dinge eingelöst, aber auch gespendet werden:

1. Website [evn.at/baumaktion](http://evn.at/baumaktion) aufrufen
2. Anmelden, um den aktuellen Bonuspunkte-Stand zu erfahren
3. Gewünschten Spendenbetrag eintragen
4. Spende mit „Jetzt Bonuspunkte spenden“ bestätigen.

Alternativ kann auch per Mail [info@evn.at](mailto:info@evn.at) oder in einem EVN-Service Center: [evn.at/standorte](http://evn.at/standorte) gespendet werden.  
Mehr unter [www.evn.at](http://www.evn.at)





# WER LÄNGER GESUND LEBEN WILL, FÄNGT AM BESTEN JETZT DAMIT AN!



## »Vorsorge Aktiv« - Gesundheit für mich

HAND AUFS HERZ: Wie ist es um Ihren Lebensstil bestellt? Fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut? Gibt es bereits ein Herz-Kreislauf-Risiko? Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach ...

Tut gut!« hilft Ihnen dabei, Ihren Lebensstil nachhaltig zu ändern: Machen Sie mit beim Programm »Vorsorge Aktiv«!

Die Teilnehmer\*innen treffen sich wöchentlich und werden von Fachleuten aus den Bereichen **Bewegung, Ernährung** und **mentale Gesundheit** begleitet und unterstützt. So geht es Schritt für Schritt zu einem aktiveren, gesünderen Leben!

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Regionalkoordinatorin:

**Michaela Gerstenmayer**

Mail: [michaela.gerstenmayer@noetutgut.at](mailto:michaela.gerstenmayer@noetutgut.at)

Mobil: 0676/ 858 72 344 34



[noetutgut.at/vorsorge-aktiv](http://www.noetutgut.at/vorsorge-aktiv)

## Politik im Fahrradsattel: GEHmeindeRADsitzung in Karlstetten



Foto: W.Nemec

Auf Initiative von Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer findet am Donnerstag, dem 01.07.2021, die zweite GEHmeindeRADsitzung in Karlstetten statt.

Radfahren und Gehen sind Klimaschutzmaßnahmen mit Mehrwert. Vor allem auf kurzen Strecken ist das Rad schneller, kostengünstiger und umweltfreundlicher als das Auto. Bürgermeister Thomas Kraushofer appelliert an den Gemeinderat, mit dem Fahrrad zur Gemeinderatssitzung zu kommen, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

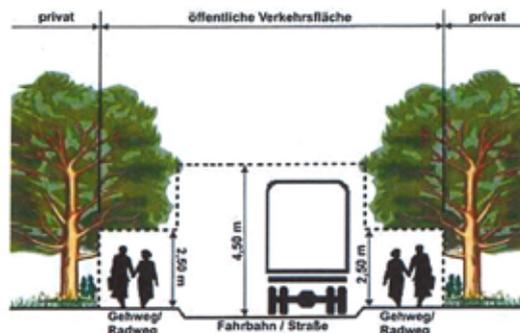
## Bäume und Sträucher zurückschneiden

Um das erforderliche Lichtraumprofil auf der Straße zu wahren, sind überragende Teile von Ästen zu entfernen.

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen und Güterwegen.

Die Grundeigentümer werden deshalb aufgefordert:

- Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m
- und entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett entfernt und bis auf eine Höhe von 4,50 m zurückzuschneiden.



Laut StVO § 91 dürfen Äste von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen bzw. die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen, zu Behinderungen und fallweise Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht.

Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen, daher bitte das Lichtraumprofil auch besonders bei Straßenlaternen zu beachten.

Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige, insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen, hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe, die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.



Brauchen Sie jemanden für Baum- oder Strauchschnitt, so können Sie sich mit dem Maschinenring St. Pölten in Verbindung setzen und Auskünfte einholen.

Tel.: 059060/362



RW-Kanalarbeiten  
in der Schlachthausgasse



Dachsanierung  
am Amtsgebäude  
durch die  
Firma Kotrnc



SW-Pumpwerke: Einbau einer neuen  
Überwachungs- und Störungsmeldeanlage durch  
die Fa. Schubert aus Ober-Grafendorf



Uferböschungsanierung des Hochwiesenbach  
in Weyersdorf durch die  
Wildbach- und Lawinenverbauung  
des Landes NÖ



Grabarbeiten für Lichtwellenleiter-Leerverrohrung in der Doppel Straße durch die Firma STRABAG

Fertigstellung des Regenwasserkanals in Lauterbach



In Weyersdorf wurde anstelle des alten morschen bereits gefällt Kastanienbaums ein neuer Kastanienbaum gepflanzt. Herzlichen Dank!



Der Erholungsort Waldlehrpfad wird regelmäßig von den Bauhofmitarbeitern gepflegt.



Pflege des Rosariums in der Wachaustraße



Regelmäßige Kanalwartungsarbeiten mit der Firma Hydroingenieure



Fertigstellung der Nebenflächen und Asphaltierung in der Sigmundgasse



Nebenflächenherstellung in der Quellenstraße



Illegale Ablagerungen von Holzabfällen auf der Strauchschnittdeponie beim Bauhof.

**Altholz bitte ins Wertstoffzentrum nach Schweinern zur Entsorgung bringen!**



Fertigstellung der ARU-Kästen für die Lichtwellenleiter-Inbetriebnahme



Nebenflächen-Neugestaltung in der Schaubinger Straße



Gartenhausspende für den Kindergarten von Familie Dr. Ernst Atzinger aus der Wieshöfstraße



In Hausenbach wurden drei alte Hydranten erneuert.



Die im DOZ Weyersdorf immer donnerstags stattfindene Teststraße



Fertigstellung der ARU-Kästen in Karlstetten



Der neu gestaltete Parkplatz am Hauptplatz wurde durch unsere Gemeindearbeiter fertiggestellt.





### Ein besonderes Musikschuljahr!



Dank der großen Bereitschaft, lösungsorientiert und flexibel zusammenzuarbeiten, war es auch heuer wieder möglich, einen qualifizierten Musikschulunterricht anbieten zu können. Natürlich fehlten uns in unserem Musikschulalltag ganz besonders unsere Kooperationen mit den Pflichtschulen, unsere Ensembles und unsere Orchester, die einen so wichtigen Teil in unserer ganzheitlichen musikalischen und sozialen Bildung umfassen. Zum Glück konnten wir immer wieder unseren Präsenzunterricht starten, wo wir jedes Mal aufs Neue merkten, wie wichtig der persönliche Austausch zwischen SchülerInnen, Eltern und MusiklehrerInnen ist.

In diesem Sinne möchten wir uns seitens der Musikschule bei allen Beteiligten, LehrerInnen, Eltern, Großeltern, aber besonders bei unseren SchülerInnen, für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit

bedanken. Natürlich freuen wir uns nun aber umso mehr auf ein Schuljahr, in dem wir unsere Ortschaften wieder mit Veranstaltungen und unserer Musik bereichern können.

Musikschulleiter Herbert Stockinger

## Amtsstunden-Änderung während der Ferienzeit von Mo. 05.07.2021 bis Fr. 03.09.2021

### (Gemeindeamt sowie Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband)

**Montag: 08,00 - 12,00 Uhr**  
**Dienstag: 08,00 - 12,00 Uhr**  
**Donnerstag: 08,00 - 12,00 Uhr und 14,00 - 17,00 Uhr**

### **Marktgemeinde Karlstetten**

**3121 Karlstetten, Schloßplatz 1**

**e-mail: [gemeinde@karlstetten.gv.at](mailto:gemeinde@karlstetten.gv.at) - Homepage: [www.karlstetten.gv.at](http://www.karlstetten.gv.at)**

Telefon Gemeindeamt: 02741/8276 Fax: DW 19

Bürgermeister: DW 13

Amtsleiter: DW 21

Meldeamt: DW 15

Standesamt: DW 16

Bauamt: DW 12

Buchhaltung: DW 14

Bauhof/ASZ: 02741/71977

Speiser Josef: 0664/31 53 613

Macher Gerhard: 0664/31 53 609

Klopp-Vogelsang Tobias: 0664/20 78 056

Schmidt Christoph: 0664/91 40 131

Schweitzer Christof: 0664/91 40 181

#### **Parteienverkehr des Gemeindeamtes:**

Montag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 16,00 Uhr

Dienstag: 08,00 - 12,00 Uhr

Donnerstag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 18,00 Uhr

#### **Sprechstunden des Bürgermeisters:**

**Dienstag: 07,30 - 09,30 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung**

#### **Parteienverkehr des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes:**

Montag und Donnerstag: 08,00 - 12,00 Uhr u. 14,00 - 16,00 Uhr

Dienstag: 08,00 - 12,00 Uhr

Eigentümer, Verleger, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Thomas Kraushofer, 3121 Karlstetten, Schloßplatz 1

Druck: FORMATIVmedia, Betriebsgebiet Markersdorf Nord 4/1 - Satz- und Druckfehler vorbehalten

Quellennachweise von Gestaltungselementen: pixabay und CanStockPhoto